

Sitzungsvorlage

Beratungsfolge

Sitzungsdatum

1.	Beschlussfassung	Rat der Stadt Eschweiler	öffentlich	17.12.2025
2.	Kenntnisgabe	Ausschuss für Soziales, Senioren und Kultur	öffentlich	04.03.2026

Planung der Volkshochschule für das Frühjahrssemester 2026

Beschlussvorschlag:

Dem Arbeitsprogramm der Volkshochschule für das Frühjahrssemester 2026 wird zugestimmt.

A 14-Rechnungsprüfungsamt ☒ Gesehen ☐ Vorgeprüft gez. Schütte		Datum: 04.12.2025 gez. Nowicki gez. Duikers					
1		2		3		4	
☐ zugestimmt ☐ zur Kenntnis genommen ☐ abgelehnt ☐ zurückgestellt		☐ zugestimmt ☐ zur Kenntnis genommen ☐ abgelehnt ☐ zurückgestellt		☐ zugestimmt ☐ zur Kenntnis genommen ☐ abgelehnt ☐ zurückgestellt		☐ zugestimmt ☐ zur Kenntnis genommen ☐ abgelehnt ☐ zurückgestellt	
Abstimmungsergebnis		Abstimmungsergebnis		Abstimmungsergebnis		Abstimmungsergebnis	
☐ einstimmig		☐ einstimmig		☐ einstimmig		☐ einstimmig	
☐ ja		☐ ja		☐ ja		☐ ja	
☐ nein		☐ nein		☐ nein		☐ nein	
☐ Enthaltung		☐ Enthaltung		☐ Enthaltung		☐ Enthaltung	

Sachverhalt:

Das Programm der Volkshochschule ist aufgrund der derzeit gültigen Zuständigkeitsordnung vor Veröffentlichung durch den Ausschuss für Soziales, Senioren und Kultur zu beschließen. Da im Jahr 2025 keine Sitzung mehr stattfindet, ist die Beschlussfassung durch den Stadtrat erforderlich.

Das Arbeitsprogramm für das Frühjahrssemester 2026 ist als Anlage beigefügt.

Finanzielle Auswirkungen:

Die haushaltswirtschaftlichen Auswirkungen des vhs-Programmes erstrecken sich auf das Produkt „vhs“ (Produktbereich 04 – Kultur und Wissenschaft –, Produktgruppe 27101. Produkt 042710101 und wurden bei den Haushaltsvoranschlägen entsprechend angemeldet.

Personelle Auswirkungen:

Derzeit sind im Produktbereich der vhs folgende Mitarbeiter*innen eingesetzt:

3 hauptamtliche pädagogische Mitarbeiter*innen davon 1 in Vollzeit und 2 mit 30 bzw. 33 Wochenstunden

4 Verwaltungsmitarbeiter*innen davon 2 in Vollzeit und 3 mit 12, 27 bzw. 30 Wochenstunden

1 befristet eingestellte Lehrkraft mit 19,5 Wochenstunden

1 Hausmeister als Vollzeit

1 Aufsichtskraft mit 12,5 Wochenstunden

Der Unterricht wird von rund 120 freiberuflichen Honorarkräften erteilt.

Anlagen:

Programm 26_1_Endfassung